

# **BGer 6B 59/2017 vom 10. Februar 2017**

Bundesgericht, 2017-02-10, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_59\\_2017](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_59_2017)

FR: TF 6B 59/2017 du 10 février 2017

IT: TF 6B 59/2017 del 10 febbraio 2017

## **Regeste**

Nichtanhandnahme, Nichteintreten | Strafprozess

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Anklagekammer des Kantons St. Gallen trat am 7. Dezember 2016 auf eine Beschwerde nicht ein, weil sie verspätet war. Das Bundesgericht könnte deshalb nur die Frage der Fristwahrung im kantonalen Beschwerdeverfahren prüfen ( Art. 42 Abs. 2 BGG ). Dazu äussert sich die Beschwerdeführerin indessen mit keinem Wort. Ihre Ausführungen betreffen ausschliesslich die materielle Seite der Angelegenheit, mit der sich das Bundesgericht nicht befassen kann. Auf die Beschwerde ist mangels einer tauglichen Begründung im Verfahren nach Art. 108 BGG nicht einzutreten.

### **E. 2**

Auf eine Kostenaufgabe kann ausnahmsweise verzichtet werden.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.